

Produktname: ORC1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab15495**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	100,120kDa

Antigen-Informationen

Genname	ORC1
Alternative Namen	ORC1; ORC1L; PARC1; Origin recognition complex subunit 1; Replication control protein 1
Gen-ID	4998.0
SwissProt ID	Q13415
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen ORC1L abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 331–380

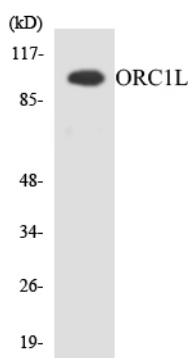
Hintergrund

Der Origin Recognition Complex (ORC) ist ein hochkonservierter Proteinkomplex aus sechs Untereinheiten, der für den Beginn der DNA-Replikation in eukaryotischen Zellen essenziell ist. Studien an Hefe zeigten, dass ORC spezifisch an Replikationsursprünge bindet und als Plattform für die Assemblierung weiterer Initiationsfaktoren wie Cdc6 und Mcm dient. Das von diesem Gen kodierte Protein ist die größte Untereinheit des ORC-Komplexes. Während andere ORC-Untereinheiten während des gesamten Zellzyklus stabil sind, variiert die Konzentration dieses Proteins im Verlauf des Zellzyklus. Diese Variation wird durch Ubiquitin-vermittelten Abbau nach Beginn der DNA-Replikation reguliert. Dieses Protein wird selektiv während der Mitose phosphoryliert. Es interagiert außerdem mit der Histonacetyltransferase 2 (MyST2/HBO1), einem Protein, das an der Kontrolle der Transkriptionsstilllegung beteiligt ist. Alternativ gespleißte Transkriptionsfunktion: Komponente des Origin Recognition Complex (ORC), die an Replikationsursprünge bindet. Es spielt eine Rolle sowohl bei der chromosomalen Replikation als auch bei der transkriptionellen Stilllegung des Paarungstyps. Bindet ATP-abhängig an die ARS-Konsekutivsequenz (ACS) der Replikationsursprünge. Ähnlichkeit: Gehört zur ORC1-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine BAH-Domäne. Untereinheit: ORC besteht aus sechs Untereinheiten. Interagiert mit CDC6 und MYST2/HBO1.

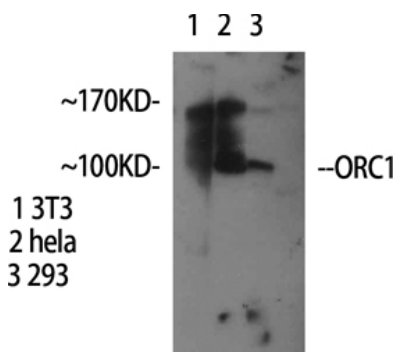
Forschungsbereich

Zellzyklus G1S; Zellzyklus G2M_DNA;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HepG2-Zellen unter Verwendung des ORC1L-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen ORC1-Antikörpers

Western-Blot-Analyse von 3T3-Zellen mit dem polyklonalen ORC1-Antikörper

